



„Einsichten fördern Initiative“, meint Siegfried Pilling (links), Meister und stellvertretender APO-Sekretär im Fritz-Heckert-Werk Karl-Marx-Stadt. Auf unserem Bild im Gespräch mit einem Genossen seines Arbeitskollektivs, dem Außen rundschiefer Dieter Stritzke.

Foto: Wolfgang Ebert

Partei.“ Die SED, führende Kraft bei der Gestaltung des entwickelten Sozialismus, prägt ihre Führungsrolle in allen Lebensbereichen weiter aus. Die Genossen verstehen, welche weitreichenden Verpflichtungen sich daraus für ihre parteipolitische Tätigkeit ergeben. Darum betrachten sie die im Entwurf des Statuts vorgesehenen Änderungen und Ergänzungen von dem Gesichtspunkt aus, die Vorbildwirkung und Ausstrahlungskraft jedes Genossen in seinem Arbeitskollektiv, in den Massenorganisationen und im Wohngebiet zu erhöhen.

Stolz und Freude über das Erreichte, Zustimmung zu den neuen Zielen, Bewußtwerden der Größe der künftigen Aufgaben verbinden sich im Denken der Genossen mit der Frage: Worin besteht mein Anteil, wie muß mein persönlicher Beitrag aussehen, damit die DDR stärker, unsere Staatengemeinschaft mächtiger wird?

Als obersten Auftrag betrachten sie die in den Parteitagdokumenten formulierte Forderung, daß jedes Mitglied der SED ein Kämpfer an der ideologischen Front sein muß. „Wo immer ein Kommunist arbeitet und lebt — er wird den Marxismus-Leninismus als Anleitung bewußten Handelns für die Interessen der Arbeiterklasse und aller anderen Werktätigen verbreiten und verfechten, er wird die Überlegenheit des Sozialismus, seiner Werte und Errungenschaften nachweisen!“ Zu den klassenmäßigen Positionen, die durch das ideologische Wirken unserer Genossen verstärkt ausgeprägt werden, gehören der proletarische Internationalismus, die Liebe zu ihrem sozialistischen Vaterland, der Deutschen Demokratischen Republik, und die unverbrüchliche Freundschaft zum Lande Lenins und der KPdSU.

Wenn in der Diskussion über die Parteitagdokumente von den Pflichten der Genossen die Rede ist, dann ist dies unweigerlich mit konkreten Schlußfolgerungen für ihr Auftreten im Arbeitskollektiv verknüpft. Das bestimmende Motiv für das Handeln der Kommunisten in den Jah-

Oberste Parteipflicht:
Verbreitung
unserer Ideologie

Hauptaufgabe
bestimmt Motive
des Handelns